

## ***ProSTEP iViP und Siemens PLM Software starten Prozess zur ISO-Standardisierung von JT***

*ProSTEP iViP hilft, JT zum wertvollen und offenen 3D-Standard für Hersteller weltweit zu machen.*

Köln, 25. Januar 2011 - Siemens PLM Software, eine Business Unit der Siemens-Division Industry Automation und weltweit tätiger Anbieter von Software und Services für das Product Lifecycle Management (PLM), hat zusammen mit ProSTEP iViP den formellen Prozess eingeleitet, in dessen Rahmen das Datenformat JT zu einem internationalen ISO-Standard für leichtgewichtige 3D-Daten werden soll. ProSTEP iViP ist ein internationales Konsortium zur Förderung offener Standards.

Während der JT Open International Conference 2010 in Orlando, Florida, erklärte Dr. Steven Vettermann von der ProSTEP iViP Association: "Das JT File Format Referenz-Dokument wurde im Oktober 2009 als Publicly Available Specification (ISO PAS 14306) veröffentlicht. Das war der erste Schritt in Richtung eines internationalen Standards. ProSTEP iViP und Siemens PLM Software arbeiten Hand in Hand daran, JT zu diesem Status zu verhelfen."

Leichtgewichtige 3D-Daten sind ein Teil der umfangreicheren Produktdatendefinition, die üblicherweise von CAD-Programmen erzeugt wird. Sind leichtgewichtige Formate offen und weit verbreitet, dann werden Informationen, die ansonsten in den proprietären Daten der CAD-Systeme stecken, leichter für Anwendungen wie Digital Mock-up (DMU), Simulation, Design-in-Context und vereinfachte Zeichnungen zugänglich. Das JT-Format wird heute bereits in mehreren Branchen eingesetzt, darunter Automobilindustrie, Luft- und Raumfahrt, Schiffbau sowie Maschinen- und Anlagenbau. Daraus resultiert weltweit eine erhebliche Nachfrage nach JT als Standard.

"JT als offener Visualisierungsstandard wird die Nutzung von 3D-Daten in vielen Prozessbereichen außerhalb der Konstruktion erhöhen. Für unabhängige Softwareanbieter ergeben sich dadurch substantielle Möglichkeiten, hochentwickelte IT-Lösungen auf Basis von JT anzubieten", sagt Prof. Alfred Katzenbach, Director Engineering IT bei Daimler und Vorsitzender der VDA Arbeitsgruppe PLM. "Im Ergebnis wird die Zahl der Anwendungen steigen, die nahtlos in offenen Umgebungen arbeiten können. Die Anwender werden so unabhängig von den geschlossenen Systemen eines einzelnen Anbieters. Das ist ein bedeutender Grund dafür, dass die OEMs in der Automobilbranche weltweit voll hinter einer ISO-Standardisierung von JT stehen."

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) verlangt, dass für neue Internationale Standards zunächst ein abgestimmter Vorschlag für einen neuen Arbeitspunkt (New Work

Item Proposal) definiert wird. Der Abstimmungsgang für JT wurde am 24. August 2010 gestartet und nach Überprüfung als neuer Arbeitspunkt für das Programm der Kommission akzeptiert. Um den Vorgang zu unterstützen, hat Siemens PLM Software eine aktualisierte Spezifikation des JT-Dateiformates veröffentlicht. Die JT File Format Specification Version 9.5 wird als neuer Standard den ISO-Prozess durchlaufen.

In einer gemeinsamen Erklärung an das JT Open Management Review Board sagen Jim Marchant und Jason Bilsland, bei Rolls-Royce verantwortlich für die Strategie zur Visualisierung von Datenbeständen: "Rolls-Royce setzt JT als Visualisierungsformat in seinem weltweiten Geschäft schon seit Jahren ein. Dass JT als PAS verfügbar ist, hat breitere Anwendungsmöglichkeiten von JT in unserem Geschäftsfeld erschlossen. Allerdings würde die vollständige Übernahme von JT als ISO-Standard unsere gesamte PLM-Strategie bestätigen. Wir sind zuversichtlich, dass das der nächste Schritt hin zur Anerkennung durch andere wichtige Normierungsorgane wie ASME sein wird. Für uns ist das vor allem in den USA wichtig."

"Siemens PLM Software hat sich auf dem ProSTEP iViP Symposium im April 2010 dazu verpflichtet, aus JT einen ISO-Standard zu machen", sagt Chuck Grindstaff, Präsident von Siemens PLM Software. "Dass ProSTEP iViP - in der Industrie für seine Expertise in Sachen Standards anerkannt - als eine anbieterneutrale Organisation diese Bemühungen anführt, zeugt von der Offenheit und breiten Akzeptanz von JT in der Fertigungsindustrie weltweit. Siemens PLM Software wird weiterhin eng mit ProSTEP iViP im Verlaufe des ISO-Prozesses zusammenarbeiten."

ProSTEP iViP stellt sicher, dass alle Lösungen, die seinen Mitgliedern bereitgestellt werden, seinen Anforderungen entsprechen, zusammenpassen und auf Standards basieren.

### **Über den ProSTEP iViP Verein**

Der ProSTEP iViP Verein ist eine internationale Branchengemeinschaft führender Unternehmen aus der Automobil- und Luft- & Raumfahrtindustrie, Systemanbieter und Forschungseinrichtungen. Ziel ist es, die durch vernetzte Zusammenarbeit in einem weltweiten Entwicklungsverbund resultierenden, herausfordernden Aufgaben für die Fertigungsindustrie zu lösen. Grundgedanke ist dabei die ganzheitliche organisationen- und domänenübergreifende Betrachtung von Daten, Prozessen und Systemen. Die fünf Leitthemen des Vereins verdeutlichen diesen Ansatz: Prozessmanagement, Systemintegration, Produktdatenstandardisierung, Engineering Collaboration und Wissenstransfer. Der ProSTEP iViP Verein mit Sitz in Darmstadt wurde im Oktober 1993 von 38 Industrieunternehmen sowie mehreren Systemanbietern als Teil der deutschen STEP-Initiative gegründet. Mittlerweile zählt der Verein rund 160 Unternehmen und Organisationen aus 17 Ländern als Mitglieder. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.prostep.org](http://www.prostep.org).

## Über Siemens PLM Software

Siemens PLM Software, eine Business Unit der Siemens-Division Industry Automation, ist ein führender, weltweit tätiger Anbieter von Product Lifecycle Management (PLM)-Software und zugehörigen Dienstleistungen mit 6,7 Millionen lizenzierten Anwendern und mehr als 69.500 Kunden in aller Welt. Siemens PLM Software mit Sitz in Plano, Texas, arbeitet eng mit Unternehmen zusammen, um offene Lösungen zu entwickeln, mit denen diese mehr Ideen in erfolgreiche Produkte umsetzen können. Weitere Informationen über die Produkte und Leistungen von Siemens PLM Software unter [www.siemens.com/plm](http://www.siemens.com/plm).

Der **Siemens-Sektor Industry** (Erlangen) ist der weltweit führende Anbieter von umweltfreundlicher Produktions-, Transport-, Gebäude- und Lichttechnik. Mit durchgängigen Automatisierungstechnologien und umfassenden Branchenlösungen steigert Siemens die Produktivität, Effizienz und Flexibilität seiner Kunden aus Industrie und Infrastruktur. Der Sektor besteht aus den sechs Divisionen Building Technologies, Drive Technologies, Industry Automation, Industry Solutions, Mobility und Osram. Mit weltweit rund 204.000 Mitarbeitern (30. September) erzielte Siemens Industry im Geschäftsjahr 2010 einen Umsatz von rund 34,9 Milliarden Euro. [www.siemens.com/industry](http://www.siemens.com/industry)

Die **Siemens Industry Automation Division** (Nürnberg) ist weltweit führend bei Automatisierungstechnik, industrieller Schalttechnik sowie Industriesoftware. Das Angebot reicht von Standardprodukten für die Fertigungs- und Prozessindustrie bis hin zu Branchenlösungen mit der Automatisierung ganzer Automobilproduktionen und Chemieanlagen. Als führender Software-Anbieter optimiert Industry Automation die gesamte Wertschöpfungskette produzierender Unternehmen – von Produktdesign und -entwicklung über Produktion und Vertrieb bis zum Service. Mit weltweit rund 33.000 Mitarbeitern (30. September) erzielte Siemens Industry Automation im Geschäftsjahr 2010 einen Umsatz von 6,2 Milliarden Euro.

[www.siemens.com/industryautomation](http://www.siemens.com/industryautomation)

*Note: Siemens and the Siemens logo are registered trademarks of Siemens AG. NX and Teamcenter are trademarks or registered trademarks of Siemens Product Lifecycle Management Software Inc. or its subsidiaries in the United States and in other countries. All other trademarks, registered trademarks or service marks belong to their respective holders.*

## Ansprechpartner

Claudia Lanzinger  
Siemens Industry Software GmbH & Co. KG  
Telefon: +49 160 90 450 431  
[Claudia.Lanzinger@siemens.com](mailto:Claudia.Lanzinger@siemens.com)